

Fortsetzung von Seite 5

KILCHBERG AKTUELL



Nachrichten aus dem Gemeindehaus

Verhandlungsbericht und Informationen aus der Sitzung vom 14. Mai 2019

- einen Ausführungskredit für die Sanierung/Erneuerung der Wohnhäuser Stockenstrasse 84/86/88 des Gutsbetriebs «Uf Stocken» als gebundene Ausgaben genehmigt. Die nicht gebundenen Kosten für die Innensanierung an der Stockenstrasse 86 (Zusammenlegung der sieben Ein-

zelzimmer in zwei Kleinwohnungen) werden der Gemeindeversammlung vom 26. November 2019 zur Genehmigung unterbreitet;

- für die Innenrenovation inkl. Fenstersersatz und energetische Verbesserungen der Liegenschaften Stockenstrasse 84, 86, 88 (Gutsbetrieb Uf Stocken) die baurechtliche Bewilligung erteilt;
- vorbehaltlich der Genehmigung des Privaten Gestaltungsplans Brunnenmoss durch die Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2019 eine privatrechtliche Dienstbarkeit zugunsten der Gemeinde Kilchberg genehmigt;
- zwischen den SBB, der Coop Immobilien und der Gemeinde Kilchberg

eine privatrechtliche Dienstbarkeit bezüglich Liegenschaft Bahnhofstrasse 12 zugunsten der Gemeinde Kilchberg genehmigt;

- Vereinbarungen mit den SBB abgeschlossen;
- für die Sanierung der Liegenschaft Alte Landstrasse 154 (Schwellenhüli) einer Krediterhöhung von 365'200 Franken auf gesamthaft 2'083'000 Franken zugestimmt;
- für den provisorischen Schulpavillon auf dem Areal Alte Landstrasse 120 einem Nachtragskredit in der Höhe von 43'500 Franken als gebundene Ausgabe zur Bestückung der Klassenzimmer mit Mobiliar und Whiteboards zugestimmt.

Freitag-Frauen-Apéro

Ein Abend für alle Sinne

Yvonn Scherrer, die Berner Buchautorin, Radiojournalistin und Aromaberaterin, war zu Gast am Freitag-Frauen-Apéro vom 17. Mai. Sie entführte die Zuhörerinnen aus dem Alltag und nahm sie mit auf eine Reise durch die Wunderwelt der Düfte.

Beatrice Kälin

«Wonach hat Ihr Tag gerochen? Weist er eine spezielle Note auf oder ist er geruchslos verflissen?» Mit dieser Einstiegsfrage hat Yvonn Scherrer ihre Zuhörerinnen dazu eingeladen, sich auf das Sinnesorgan Nase einzulassen. Sie ist davon überzeugt, dass die Fähigkeit,

zu sehen, überschätzt wird und gleichzeitig die anderen Sinne, wie eben das Riechen, sogar etwas verschmährt werden. Dabei sitzt die Nase mitten im Gesicht und streckt sich dem Leben entgegen. Zudem hat jeder Mensch einen einzigartigen Geruch. Yvonn Scherrer fordert die Zuhörerinnen dazu auf, diesen wahrzunehmen und «sich selbst gut riechen zu können». Der Eigengeruch sendet immer Botschaften aus, egal wie viel Zeit wir damit verbringen, unser Äusseres mit Kleidern, Make-up oder Schmuck zu gestalten. Sie ermuntert die Frauen, authentisch zu sein, zu ihren Stärken zu stehen und sich nicht in eine Form pressen zu lassen.

Yvonn Scherrer ist seit ihrem achten Lebensmonat blind. Düfte – vor allem aus der Natur – sind für sie seit jeher wichtige Wegbegleiter und eine unerschöpfliche Quelle neuer Sinneserfahrungen und Möglichkeiten. Sie arbeitet seit vielen Jahren als Aromaberaterin und Therapeutin und gibt ihre Erfahrungen in der Begegnung mit Düften in ihren Texten weiter.

Sie hat für diesen Abend eine Auswahl an Duftessenzen der Natur mitgebracht, die sie im Saal zum Beschnuppern herumreichet, begleitet mit viel interessantem Wissen. Aus ihren in Berner Mundart geschriebenen Büchern «Böimig», «Hänglich» und «Nasbüechli» liest sie

einige Geschichten vor. Die Texte berühren und regen zum Nachdenken an. Yvonn Scherrer beherrscht die Kunst, blumig zu erzählen und gleichzeitig ihre Botschaften unverblümt zu vermitteln. Zudem sorgt sie mit spontanen Aussagen wie «lieber ein nasser Hund als ein Duftbäumchen im Auto, da weiss ich wenigstens, was es ist» immer wieder für herzhaftes Lachen.

Und sie überrascht ihre Zuhörerinnen zum Schluss mit zwei Düften, die sie exklusiv für diesen Abend kreiert hat. Yvonn Scherrer ist eine ausserordentliche Frau. Jeder gesagte Satz ist eine Poesie. Man hätte gerne noch länger in dieser Wunderwelt verweilt.

Jungmusik KRT

Eine Beach-Party zum Jubiläum

Die Jungmusik Kilchberg-Rüschlikon-Thalwil (KRT) feierte den 50. Geburtstag mit einem Jubiläumskonzert unter dem Motto «Beach-Party». Durch den Abend führte Patrick Hässig, der bekannte Radiomoderator und das TV-Gesicht im Schweizer Fernsehen.

Iris Rothacher

Kurze Hosen, Hawaii-Hemden, Blumenkränze und Strohhüte trotz kühler Temperaturen: Wer Ende Mai im liebevoll dekorierten reformierten Kirchgemeindehaus vorbeikam, wurde sofort in Südsee-Stimmung versetzt. Die Jungmusik Kilchberg-Rüschlikon-Thalwil (KRT) hatte zum Jubiläumskonzert geladen und feierte mit den Besucherinnen und Besuchern eine Beach-Party.

Die musikalische Reise startete mit dem Bläserensemble der Musikschulen der Region mit «Pirates of the Caribbean», unter der Leitung von Daniel Vesel. Mit der Verstärkung der Jungmusik Kilchberg-Rüschlikon-Thalwil (KRT) wagten sich die Musikschüler danach an Filmmusik wie «Star Wars» und «E.T.». Weiter ging es nach der Begrüssungsrede von KRT-Präsident Ueli Schenk, der bestens gelaunt für die ersten Lacher des Abends sorgte, mit dem ersten Solostück des Abends, dem Geburtstagsständchen «Anniversary Marcha-Cha».

Das KRT-Gründungsjahr 1969 war auch musikalisch ein Thema. Schon Bryan Adams hat den «Sommer of 69» besungen. Heiss wurde den Gästen auch bei den Sommerhits «Macarena» und «Hot Stuff» von Donna Summer.

Wie zu Jubiläen üblich, erhielt die Jungmusik KRT neben verschiedenen Grussbotschaften auch einige Geschenke. So gab es von der Harmonie Kilchberg neben einen Zustupf ins Kässeli auch eine goldene Schallplatte für die «Beste Jungmusik auf der Welt», und die Vertreter der Harmonie Thalwil überbrachten einen Topf voller Süssigkeiten, die weiterhin für tolle Stimmung und gute Nerven sorgen sollen.

Zweiter Teil

Nach der Pause hatte das eigens dafür auf die Beine gestellte Jubiläumsochester, bestehend aus Musikantinnen und Musikanten der Harmonien Thalwil und Kilchberg, seinen Auftritt. Unter der Leitung von André Meier gaben die Musikerinnen und Musiker den Manilow-Klassiker

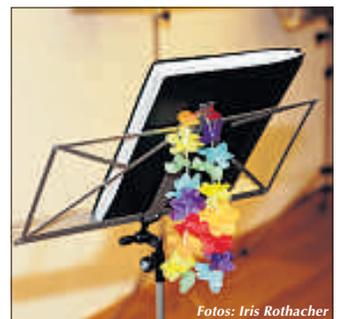


Grosses Jubiläumsfest der Jungmusik KRT. roth.

«Copacabana» und Songs der Beach Boys zum Besten. Zum krönenden Abschluss wurde es richtig eng auf der Bühne, als die Jungmusik KRT zusammen mit dem Jubiläumsochester die Ohrwürmer «Dancing on the Seashore» und «079» spielte.

Mehr Fotos auf Seite 28

50-Jahr-Jubiläum Jungmusik KRT



Fotos: Iris Rothacher